

## 1987-2007: 20 Jahre «Töff, Töff - nüt als Töff»

Name ist Verpflichtung: Die 1.NUR-Motorrad-Fahrschule der Schweiz feiert ihr 20-jähriges Bestehen. Hier profitierst Du von der langjährigen Erfahrung eines eingespielten Teams.



# «Tramstrasse 100» – das Original!

Hier kommst Du voll auf die Rechnung! Dank den Fahrschulmaschinen jeder Grösse können wir Dir helfen, wenn's klemmt – unsere Infrastruktur bürgt für beste Qualität.

#### Als Profi bieten wir alles rund ums Motorrad:

Information, Beratung, eigene Fahrzeuge in jeder Kategorie, alle obligatorischen Kurse (Theorie+Praxis), Aus- und Weiterbildung, Einzelunterricht ausschliesslich durch Aufsitzen auf dem Soziussitz.

Die Schule liegt nur 400 Meter entfernt vom Hallenstadion/der Messe Zürich

www.tramstrasse100.ch oder E-Mail: urs.tobler@datacomm.ch

Das Töfffahren ist die Passion von Urs Tobler. Vor der Ausbildung zum Fahrlehrer war er als Reallehrer tätig. Diese Mischung aus Beruf und Berufung und sein klar strukturiertes Ausbildungskonzept hebt ihn von anderen Fahrschulen deutlich ab. Wer an der Tramstrasse 100 das Töfffahren erlernt, wird immer «vom Chef bedient»: Seine über 25-jährige Erfahrung, seit 1987 ausschliesslich nur noch als Töff-Fahrlehrer, macht ihn zum Spezialisten. Zurecht darf man von ihm mehr erwarten.



Jeden Samstag Grundkurs übers ganze Jahr!



2007 feiert die «Tramstrasse 100» ihr 20jähriges Jubiläum: Sie ist die allererste und damit auch älteste NUR-Motorrad-Fahrschule der Schweiz. Es ist nicht die Quantität, sondern die Qualität, die sie auszeichnet: Schon seit vielen Jahren sind seine Kursinstruktoren mit langjähriger Berufserfahrung mit von der Partie. Diese Kontinuität garantiert den anhaltenden Erfolg und den guten Ruf, weit über die Region Zürich hinaus.

1. Mai: Lauter zufriedene Gesichter!

Zur Person: Urs Tobler (1955) fährt seit seinem 18. Geburtstag Töff. 1978 initierte er den GoldWing-Klub Schweiz und war wesentlich an dessen Aktivitäten und Erfolg beteiligt. Ab 1987 war er sowohl als Teilnehmer als auch Instruktor auf verschiedenen Rennstrecken unterwegs. Ab 1990 kamen verschiedene Einsätze im Gelände dazu, darunter 4 Wüstenreisen in Nordafrika. Ebenfalls zu seinen Tätigkeiten gehörte die Aus- und Weiterbildung auf der Stufe Motorradfahrlehrer. Dabei konnte er seine grosse Erfahrung auch an viele Berufskollegen weitergeben.

Die GoldWing für die Arbeit und lange Reisen. Daneben bewegt er verschiedene Maschinen, je nach Art und Zweck: Enduro, Sport, Roller.



#### www.tramstrasse100.ch und www.1987-2007.ch

ABACUS Motorradfahrschule, Urs Tobler, Tramstr. 100, 8050 Zürich-Oerlikon Tel. 044 313 13 33, Fax 044 311 72 35, E-Mail: urs.tobler@datacomm.ch

Wer seine Ausbildung an der Tramstrasse 100 absolviert, durchläuft folgendes Programm:

- 1. Fahrzeugbeherrschungskurs
- 2. Verkehrsbeherrschung
- 3. Kurventechnik

## 1. Fahrzeugbeherrschung

Einführungstheorie, Teil 1 und 2 zu je 5 Stunden Fahrpraxis







Der **Grundkurs** in Fahrzeugbeherrschung dient als Einstieg für die persönliche Ausund Weiterbildung. Er beinhaltet im Wesentlichen alle Anforderungen der Fahrzeugbeherrschung. Er umfasst alle Übungen, die das Feingefühl in der Bedienung ausbaut, die Unsicherheit im Langsamfahrbereich abbaut und die nötige Blicktechnik und Souveräni-tät im Kurvenfahren und Bremsen vermittelt – was die persönliche Sicherheit fördert. Hier Abstriche zu machen, wäre dem Kunden wenig gedient. Deshalb machen alle, die sich für die Obligatorische Grundschulung an der Tramstrasse entscheiden, von Beginn weg mehr Stunden als das Obligatorium minimal vorschreibt.

Die persönliche **Vorbereitung** zum Fahrzeugbeherrschungskurs: Vor dem Eintritt in den Kurs wird eine Standortbestimmung durchgeführt. Nur wer gut vorbereitet in den Kurs (Vorschulung) kommt, kann wirklich profitieren: Dies gilt auch für den Kurs in anderen Fahrschulen, was aber leider vielerorts vernachlässigt wird. Die Zeche für das Versäumte bezahlt der Kunde!



Fahrzeugbeherrschungskurse finden **das ganze Jahr** über jeweils samstags statt, von April bis September alle 2 Wochen, danach alle 3 Wochen. Kurse unter der Woche auf Anfrage, ab 3-4 Teilnehmer jederzeit möglich.

Der auf dieser Seite beschriebene Fahrzeugbeherrschungskurs beinhaltet

die ersten 4 Stunden der obligatorischen Grundschulung

## 2. Verkehrsbeherrschung

Um ein Motorrad oder einen Roller im Verkehr sicher zu führen, braucht es eine gute Fahrzeugbeherrschung, richtige Einschätzung der Fahrbahn, kritische Einschätzung der Verkehrssituation und etwas Glück: Da die Grenzen bei einem einspurigen Fahrzeug enger gesteckt sind, sich Fehler mangels der schützenden Karosserie fataler auswirken, ist man gut beraten, das Fahrkönnen nicht dem Zufall zu überlassen.

Alle, die sich das erste Mal im Verkehr (Kat. A1 ab 16 Jahren) ausbilden oder wer ein Schaltgetriebe bedienen lernen muss, besucht **diesen Teil im Einzelunterricht.** Das theoretische Wissen wird nach und nach in die Praxis umgesetzt: Die Blick- und Beobachtungstechnik, sowie die Automatisierung aller Bewegungsabläufe wird durch intensive Schulung und erteilte Hausaufgaben vertieft. Erst wer sein Fahrzeug in jeder Situation sicher führen und beherrschen kann, kann in einer Notsituation darauf zählen, richtig zu reagieren. Der Einzelunterricht wird ausschliesslich vom Soziussitz aus erteilt. Je nach Lernfortschritt dauert diese Stufe zwei bis fünf Doppellektionen.







Als **Minimallösung** wird der Ergänzungskurs angeboten: FahrerInnen von automati-schen Rollern, mit langjähriger Verkehrserfahrung als Automobilisten, können von diesem Unterricht profitieren. In Theorie und Praxis wird der Unterschied gegenüber dem Autofahren erläutert und auf das spezifische Fahrverhalten von Zweiradfahrzeugen ein-gegangen.

Dieser Teil der Ausbildung, der im Verkehr stattfindet, kann nur bei für Zweiradfahrer ungefährlichen Strassen- und Witterungsbedingungen durchgeführt werden. Im Winter kann sich deshalb die benötigte Zeit dazu verlängern. Einzelunterricht kann nur bedingt samstags erteilt werden, da die Kurse Vorrang haben.

Das auf dieser Seite beschriebene Ausbildungsprogramm beinhaltet

die zweiten 4 Stunden der obligatorischen Grundschulung

## 3. Kurventechnik (Aus- & Weiterbildungskurs)

«The more you know, the better it gets» – so lautet der Spruch der Vereinigung in Amerika, deren Logo meinen Geschäftszug ziert: Der Spass fängt beim Töfffahren erst dann so richtig an, wenn man sein Fahrzeug beherrscht! Wenn Du dies nicht dem Zufall überlassen willst, führt kein Weg an der guten Schulung und am Kurventechnikkurs 1 vorbei. Am Abend dieses eintägigen Kurses wirst Du Dich erstmals so richtig locker und frei fühlen, wie uns von hunderten Teilnehmern am Schluss rückgemeldet wurde. Würde es diesen Kurs nicht geben, so müsste man ihn erfinden...

Voraussetzung für die Teilnahme ist die bewältigte Fahrzeugbeherrschung, insbesondere die Blicktechnik in (engen) Kurven, saubere Fahrzeugbedienung (ruckfreies Hoch- und Runterschalten mit An- bzw. Ausgleichsgas) sowie das gleichzeitige Bremsen mit beiden Bremsen und Zurückschalten, wie es vor der Anfahrt zu einer Kurve verlangt wird.

Der Kurventechnik-Kurs ist ein Weiterbildungskurs, der selbst langjährigen und erfah-renen Zweiradfahrern wärmstens empfohlen wird. Neben der Kurvenfahrlinie, werden speziell Geschwindigkeitsgestaltung und Schräglage trainiert, auch das Fahren auf losem Untergrund zur Überwindung der Angst vor rutschenden Rädern kommt nicht zu kurz.

Der Kurventechnik-Kurs findet vom Frühling bis Herbst jeweils am letzten Freitag im Monat statt. Dabei kann es witterungsbedingt durch die Lage des Übungsgebiets zu Einschränkungen kommen. Die theoretische Vorbereitung am Vorabend ist im Preis inbegriffen.







Der 3. Teil der Grund-Ausbildung, die Kurventechnik, ist für die Kat. A obligatorisch.

Das auf dieser Seite beschriebene Ausbildungsprogramm beinhaltet

die dritten 4 Stunden der obligatorischen Grundschulung

### Lass Dich von meiner Töff-Begeisterung anstecken!

## Weiterbildung für bestehende Töff-Fahrer

Weiterbildung an der «Tramstrasse 100» hat eine lange Tradition. Viele Töff-FahrerInnen kommen nicht mit einem Lernfahrausweis, sondern lassen sich gezielt helfen. Meistens betrifft dies das Kurvenfahren oder Langsamfahren, weil sie nie eine entsprechende Schulung absolviert haben. Leider werden diese Probleme in mancher Fahrschule nicht nachhaltig gelöst.

Jeweils im März bis Mai betreue ich regelmässig weiterbildungswillige **Gruppen**, die mit mir einen **Extra-Termin** vereinbaren. Mit ihnen mache ich gezielt sogenannte Einfahrkurse, die helfen sollen, möglichst schnell da anzuknüpfen, wo man im Herbst aufgehört hat. Schwerpunkt-Themen wie z.B. Bremsübungen, Kurvenfahrtechnik, usw. können gewünscht werden. Bei Treffpunkt und Einsatzgebiet (Ost- oder Innerschweiz) bin ich flexibel.

Persönliche Weiterbildung gibt es auch über den Fahrzeugbeherrschungskurs und Kurventechnik-Kurs 1. In ersterem kann innert Kürze beispielsweise ein neues Motorrad ken-nengelerntwerden. Kurventechnikistimmer aktuell, wer den Kurs 1 besucht hat, kann die Reserven im Kurventechnik-Kurs 2 ausbauen. Als Einstieg wird ebenfalls eine persönliche Standortbestimmung empfohlen.





# Weiterbildung im Gelände

Auf losem Untergrund fahren zu lernen, hilft jedem Strassenfahrer in Situationen noch locker zu bleiben, wo andere schon aufgegeben haben. So führt jede Weiterbildung über kurz oder lang ins Gelände. Dies ist in der ABACUS Motorradfahrschule auch ohne eigene Maschine möglich. Diese Kurse finden nach Bedarf in der Innerschweiz statt.

## Weiterbildungskurse auf der Rennstrecke

Eine Rennstrecke selbst zu mieten, übersteigt die Möglichkeiten eines einzelnen Fahrlehrers. Deshalb führe ich solche Kurse in Zusammenarbeit mit anderen Veranstaltern durch. Die Vorbereitung mit dem Kurventechnik-Kurs 1 und 2 garantiert für echten Fahrspass und keine Überforderung, die schon manchen ins Unglück gebracht hat: Zu schnell ist etwas passiert, wenn man die eigenen Grenzen und die der Maschine ausloten möchte.

Genaue Details, Ort und Zeit der Durchführung findest Du **auf meiner Webseite** unter Veranstaltungen oder kontaktiere mich zur persönlichen Beratung.

### Veranstaltungen mit Weiterbildungscharakter

Vor-Saison-Reise: Bei genügend Teilnehmern Mitte März **geführte Tour mit Hotel/Ausgangsbasis an der «Côte d'Azur».** Möglichkeit für Moto-Transport und Fluganreise.

Diese Reise wird als Nach-Saison-Reise Mitte November wiederholt.



#### 1. Mai «Tag der offenen Tür»



Neben der offenen Türe gibts insbesondere ein Töff-Rallye (Orientierungsfahrt: Tolle Strecke mit etwa 7–9 anzufahrenden Posten) mit Rangliste und Preisverteilung. Start: ab 9 Uhr bis 11 Uhr, Rückkehr bis spätestens 17 Uhr. Diese Veranstaltung wird in der Kategorie Selbstfahrer, Beifahrer und einem Spezial-Preis für den besten A1-Fahrer gewertet. Mitmachen kann jedermann, unterwegs gibts einen Mittagsposten. In der Zeit zwischen 11 bis etwa 15 Uhr stehe ich persönlich für Infos, Fragen, usw. an der Tramstrasse zur Verfügung.

**Jeden Donnerstag** (nach dem 1. Mai, bis Ende September) geführte Ausfahrten: Treffpunkt um 19 Uhr. Start in mehreren Gruppen zu max. 6–8 Maschinen, unterschiedliche Stärkeklassen. Auch L-Fahrer dürfen mitmachen. Es geht über kleinste Strässchen zu einem Ausflugsziel, Restaurant oder auch Grillstelle. Mitmachen kann jedermann, unabhängig ob er an der Tramstrasse 100 gelernt hat oder nicht.





**«Stella Alpina»** 5-Tages-Endurotour am zweiten Juli-Weekend (Do bis Mo): Tägige Anfahrt über 600 km Teerstrassen (Frankreich/Italien), auch mit dem Strassentöff möglich. Dann 2½ Tage Offroad im Piemont mit Enduros (können per Autotransport mitgenommen werden), anschliessend Rückreise in 1½ Tagen über vorwiegend geteerte Strassen in Frankreich. Das Angebot umfasst Reiseleitung, Gepäcktransport und Besenwagen.

Weitere Veranstaltungen und Fotos vergangener Töff-Ausfahrten findest Du **auf meiner Webseite:** Dort mache ich auch auf verschiedene Rennveranstaltungen, -Trainings und (auch Wüsten-) Reisen aufmerksam.

#### Lass Dich von meiner Töff-Begeisterung anstecken!

## «Schnuppern» ohne (Lernfahr-) Ausweis!

Möchtest Du mal Töff- oder Rollerfahren «schnuppern», so steht einer Doppellektion auch **ohne Ausweis und Ausrüstung** nichts im Wege!

Wolltest Du schon immer Töfffahren? Hast Du es Dir einfach nie zugetraut? Oder bist Du jahrelang bei Deinem Partner mitgefahren und möchtest nun selbst den Lenker in die Hand nehmen, dann kannst Du bei mir ohne Kleidung, ohne Töff und ohne Lernfahrausweis einen ersten Termin buchen!



Etwa 50–60 Personen jährlich (Tendenz zunehmend) machen mit mir ihre «Ersten Töff-Schritte». Du darfst Dich meiner Erfahrung anvertrauen, ich werde es Dir nicht schwieriger als Velofahren gestalten. Nach diesen ersten Erfahrungen besprechen wir das weitere Vorgehen!

Wer über keine eigene Maschine verfügt (noch nicht?), kann bei mir auf den Fahrschulmaschinen beginnen. So wird man immer gefordert, aber nie überfordert. Erst ab einem gewissen Fahrkönnen macht es Sinn, Probefahrten auf verschiedenen Maschinen zu machen.

Fahrschulmaschinen: Stundenweise, Langzeitmiete auf km-Basis möglich.

## Jetzt muss das «L» weg!

Die Weichen richtig stellen, dazu ist es NIE zu spät!

Die Wahl der Fahrschule ist für jemanden, der mit dem Töfffahren beginnt, nicht unbedingt einfach. So ist es auch verständlich, dass viele auf Anhieb nicht die richtige Wahl getroffen haben. Wenn die Fahrschule nicht erfüllen kann, was sie versprochen hat, dann ist es nie zu spät, zum «Profi» zu wechseln: Mein Leistungsausweis sind abertausend Prüfungskandidat(inn)en, die seit meinen Anfängen im Jahr 1982 nicht nur die Prüfung erfolgreich bestanden, sondern dank meiner Ausbildung auch eine tolle Töff-Karriere begonnen haben!



Wir werden auch für Dich die beste Lösung finden.

#### www.tramstrasse100.ch und www.1987-2007.ch

ABACUS Motorradfahrschule, Urs Tobler, Tramstr. 100, 8050 Zürich-Oerlikon Tel. 044 313 13 33, Fax 044 311 72 35, E-Mail: urs.tobler@datacomm.ch